

35. MITGLIEDERVERSAMMLUNG
«Gönnerverein des Tonhalle-Orchesters Zürich»

Protokoll	35. Mitgliederversammlung
Ort	Tonhalle Maag Zahnradstrasse 22, 8005 Zürich
Datum	Montag, 26. November 2018
Teilnehmende	Gönner des Tonhalle-Orchesters Zürich
Verteiler	Gönner Tonhalle-Orchester Zürich

PROTOKOLL

Der Präsident Pierre N. Rossier begrüsst im Namen des Vorstandes alle anwesenden Gönnerinnen, Gönner und Gäste sowie Ilona Schmiel, Intendantin Tonhalle-Gesellschaft Zürich und Martin Vollenwyder, Präsident der Tonhalle-Gesellschaft Zürich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Gönnervereins des Tonhalle-Orchesters Zürich.

Der Präsident hält fest, dass alle Mitglieder des Vorstandes anwesend sind. Bei den Revisoren ist Dr. Thomas Lehner präsent und Toni Kurmann fehlt entschuldigt.

Die Einladung zur Generalversammlung wurde am 29. Oktober 2018 fristgerecht den Mitgliedern zugestellt. Valérie Litz stellt sich als Protokollführerin zur Verfügung.

Der Präsident erklärt, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäss einberufen und konstituiert wurde und damit beschlussfähig ist.

**Traktandum 1: Genehmigung Protokoll
Mitgliederversammlung 26. Oktober 2017**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26. Oktober 2017 wird einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern verabschiedet. Es ist weiterhin auf der Gönnerverein-Website unter tonhalle-orchester.ch/engagement/goennerverein einsehbar.

Traktandum 2: Bericht des Präsidenten. Vereinsjahr 2017/18

Der Jahresbericht 2017/18 wurde schriftlich mit der Einladung versendet.
Der Präsident komplettiert den Jahresbericht mit folgenden Ergänzungen:

Dîner Musical 2018

Besonders erwähnt werden soll das Resultat des Dîner Musicals 2018, das am 22. September 2018 stattgefunden hat. Dank grossem zeitlichen und persönlichen Einsatz der Vorstandsmitglieder Helen Zimmer, Carole Schmied-Syz und Françoise Schmid-Perlia sowie der Unterstützung von Michaela Braun, Katrin Pfäffli und Valérie Litz von der Marketing-Abteilung konnte ein Event realisiert werden, der nicht nur im Angebot, in der Durchführung sondern auch im finanziellen Resultat den erwarteten Rahmen doch erheblich sprengte.

Der Reinerlös von CHF 850'000 übertraf die Erwartung massiv und kommt der TGZ zugut, um die Kosten, die durch das Interregnum auf Stufe Chefdirigent entstehen, abzufedern.

Instrumente-Spenden

In der vergangenen Saison wurde ein Spendenaufruf für den Kontrabass des Orchestermusikers Samuel Alcántara durchgeführt, mit herausragendem Ergebnis. Der Präsident spricht allen Spendern seinen ganz besonderen Dank aus.

Für die neue Saison wird diesmal für die Anschaffung eines Cimbassos und einer F-Tuba gesammelt. Der Betrag beläuft sich auf CHF 30'000 für das Cimbasso und CHF 12'000 für die F-Tuba.

Generalproben

Auch dieses Jahr wurden wieder Reklamationen und auch Rücktritte im Zusammenhang mit der Möglichkeit vom Besuch von Generalproben entgegengenommen. Diese betrafen die Anzahl der Generalproben wie auch allfällige Einschränkungen.

Die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben hängt nicht nur von der Intendanz ab, sondern auch von der Einwilligung von Dirigenten und Solisten. Besonders in einem Jahr, in welchem die Stelle des Chefdirigenten vakant ist, ist dieser Umstand erschwerend. Fälschlicherweise wird ab und zu ein Teil des Gönner-Mitgliederbeitrags als Generalprobenabonnement – also ein Anspruch zu Generalprobenbesuchen umgedeutet, was natürlich nicht im Sinne einer Gönnerschaft ist. Der Präsident hält fest, dass die Möglichkeit zu Besuchen von Generalproben ein fringe benefit für die Gönnerinnen und Gönner ist, damit sie Gelegenheit haben, die Musikerinnen und Musiker des Tonhalle-Orchesters Zürich bei der Arbeit zu sehen. Dieser Vorteil ist eine der Einzigartigkeiten der Vereinsmitgliedschaft.

Der Präsident beschliesst die Ausführungen zum Jahresbericht und ruft zur Abstimmung auf. Der Jahresbericht 2017/18 wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Traktandum 3: Jahresrechnung 2017/18

Der Quästor Peter Angehrn erläutert die Jahresrechnung, die auch in der letzten Saison wieder von der Budliger Treuhand AG, vertreten durch Bruno Baur, erstellt wurde.

Die Jahresrechnung der Spielzeit 2017/18 schliesst mit einem Einnahmen-Überschuss von CHF 8'925.76.

Beim Ertrag konnten Mitgliederbeiträge von rund CHF 888'350 verbucht werden, was einer Zunahme von knapp 1.7% entspricht.

Erfreulich ist auch das Resultat bei den Instrumente-Spenden mit rund CHF 54'700, zum Zweck der Restfinanzierung für den Kontrabass des Orchestermusikers Samuel Alcántara. Mit den eingegangenen Spenden konnte der Restbetrag des Kontrabasses finanziert werden und ein Satz neuer Notenständer für die Musikerinnen und Musiker des Tonhalle-Orchesters Zürich angeschafft werden.

Der Aufwandseite ist zu entnehmen, dass der Gönnerverein das Tonhalle-Orchester Zürich für Konzerte und Projekte mit einem Beitrag von CHF 706'745 unterstützt hat. Unterstützte Konzerte seitens Gönnerverein werden im Saisonprogramm gesondert gekennzeichnet und verdankt. Des Weiteren hat der Gönnerverein Beiträge zur tonhalleLATE, Série jeunes, für die Musikvermittlung und für Orchesterpraktika bereitgestellt. Insgesamt wurden Beiträge in Höhe von CHF 885'895 an das Tonhalle-Orchester Zürich überwiesen. Finanziert wurden diese Beiträge mit den Jahresbeiträgen und den Spenden.

Der Verwaltungsaufwand konnte von CHF 54'000 im Vorjahr auf rund CHF 48'000 reduziert werden.

Insgesamt ergibt sich damit ein Einnahmen-Überschuss von CHF 8'925.76.

Der Präsident bittet Dr. Thomas Lehner um sein Wort. Der Revisor hat keine Ergänzung zum schriftlichen Bericht.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt.

Traktandum 4: Entlastung Vorstand und Geschäftsführung

Dem Vorstand und der Geschäftsführung wird einstimmig Décharge erteilt.

Traktandum 5: Festlegung der Mitgliederbeiträge 2018/19

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung vor, die Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2018/19 unverändert zu lassen.

Einzelmitgliedschaft	850 CHF
Junior-Einzelmitgliedschaft (bis 40 Jahre)	400 CHF
Paarmitgliedschaft	1'300 CHF
Junior-Paarmitgliedschaft (bis 40 Jahre)	600 CHF
Firmenmitgliedschaft	3'300 CHF
Patronatsmitgliedschaft	10'000 CHF
Mäzenatsmitgliedschaft	25'000 CHF

Einstimmige Genehmigung.

Traktandum 6: Wahlen

Abschied und Dank: Françoise Schmid-Perlia verlässt den Vorstand des Gönnervereins. Der Präsident dankt ihr für ihr tatkräftiges Engagement und ihren Einsatz während vier Amtsperioden sowie besonders ihrem Beitrag am organisatorischen und finanziellen Erfolg des Dîner Musical.

Herr Dr. Andreas Bär verzichtet ebenfalls auf eine Wiederwahl, was sehr bedauert wird. Auch ihm wird für seinen Beitrag herzlich gedankt.

Wiederwahl: Das Vorstandsmitglied Tomas Prenosil sowie der Präsident selbst stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung und werden per Akklamation gewählt. Der Präsident Pierre Rossier wird zusammen mit Helen Zimmer anlässlich der Mitgliederversammlung 2019 aus dem Vorstand zurücktreten.

Neuwahl

Für eine Neuwahl stellen sich Anne Kerstin Aeberli und Charlotte Bartholet sowie Dr. Rolf Tanner zur Verfügung. Dr. Tanner wurde von der SwissRe vorgeschlagen.

Traktandum 7: Ersatzwahl Revisoren

Nach langjährigem Einsatz als Revisor des Vereins verzichtet Herr T. Kurmann auf eine Wiederwahl.

Als Ersatz wird vom Vorstand Herr Andreas Meile vorgeschlagen, welcher per Akklamation gewählt wurde.

Der Präsident dankt allen Mitgliedern für ihr Erscheinen sowie ihrer aktiven Teilnahme und beschliesst offiziell die Mitgliederversammlung.

Im Anschluss tritt Iona Schmiel, Intendantin der Tonhalle-Gesellschaft Zürich ans Podium und spricht herzliche Dankesworte an die anwesenden Gönnerinnen und Gönner aus. Sie referiert über die vergangene Saison und besondere Projekte und Konzerte, unter anderem dem Abschiedskonzert von Lionel Bringuier. Anschliessend berichtet Sie über die Asien-Tournee mit Paavo Järvi.

Es folgt der musikalische Teil, mit einem Quartett zusammengesetzt aus dem Solo-Tubisten Simon Styles und den Posaunisten Seth Quistad, Marco Rodrigues und Bill Thomas. Vorgestellt werden die Instrumente Cimbasso und F-Tuba, welchen der Spendenaufruf für Instrumente in der Saison 2018/19 gilt. Die Kosten für die Instrumente belaufen sich auf CHF 12'000 für die F-Tuba und CHF 30'000 für das Cimbasso. Anhand der im Quartett gespielten Ouvertüre zu der Oper „Nabucco“ und des Weihnachtslieds „Oh come all ye faithful“ konnte der besondere Klang der Instrumente vorgeführt werden. Dem Versand der Jahresrechnung wird wieder ein separater Einzahlungsschein beiliegen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Der Präsident



Pierre N. Rossier

Die Protokollführerin



Valérie Litz